Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich I - Steuerungsunterstützung / Service
Sachbearbeiter/in: Heike Otto

Vorlage

Datum: 30.11.2020
Vorlage FB I/4075/2020

TOP	Betreff **Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**
Beschlussentwurf: Der Rat nimmt die durch die Kämmerin bzw. ihren Vertreter gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Rat	15.12.2020	öffentlich

Sachverhalt:

Gemäß § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung wurden die folgenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen durch die Kämmerin bzw. ihren Vertreter genehmigt:

	Konto	KSt. / Prod. / Auft. / Inv.	Bezeichnung	FB	Bisher verfügbar EUR	Mehrbedarf EUR
1	782600	5.000509.710.001	Erwerb AV >410€ / Erwerb Serverschrank GGS Wiehagen	IV	0	1.600
2	523100	21220	Unterhaltung Grundst./Gebäude / Löwen GS	IV	7.500	5.880
3	525400	1210	Erstattung Zweckverb./ Verr. Allg. SW Systemk.	I	234.000	8.500
4	525400	1211	Erstattung Zweckverb./ Verr. Allg. SW Systemk.	I	75.420	8.500
5	543700	1.11.02.10.01	Gästebew.u.Repräsentation / Verwaltungsf.allg..	I / RB	6.000	6.000
6	782600	5.000463.710.001	Erwerb AV >410€/ Erwerb LGF Holte	III/O	114.000	8.550

	Konto	KSt. / Prod. / Auft. / Inv.	Bezeichnung	FB	Bisher verfügbar EUR	Mehrbedarf EUR
7	539900	1.41.05.01	And. sonst. Transferaufw./ Krankenhaus-investitionsumlage	I	220.000	3.390
8	529100	1.21.06.01.52	Sonst. Sach-u. Dienstleis-tungen / Fördersch. Digital Support	II	0	3.970
9	529100	1.21.01.02.52	Sonst. Sach-u. Dienstleis-tungen / GGS Wiehagen Digital Support	II		1.450
10	529100	1.21.02.01.52	Sonst. Sach-u. Dienstleis-tungen / Montanusschule Digital Support	II	0	1.760
11	529100	1.21.01.04.52	Sonst. Sach-u. Dienstleis-tungen / Löwen GS Digital Support	II	0	1.760
12	529100	1.21.03.01.52	Sonst. Sach-u. Dienstleis-tungen / Realschule Digital Support	II	0	2.140
13	548900	1.11.06.40.01	And. Sonst. Steuern / Verr. Allg. HEG KG	I	29.670	2.700
14	542700	1.12.02.01	Prüfung, Beratung, Rechts-schutz / Gewerbewesen	III/O	3.000	2.000
15	529100	1.55.04.01	Sonst. Sach-u. Dienstl. / Gewässer-Hochwasserschutz	III/B	80.000	6.000
16	544120	1140	Unfallversicherung / Verr. Unfallversicherung BG	I	21.500	1.500
17	782600	5.000381.710.001	Erwerb AV >410 € / Er-werb AV EDV	I	2.500	1.000
18	543900	1.12.02.01	Sonst. Geschäftsaufw. / Gewerbewesen	III/O	0	1.600
19	782700	5.000377.721.003	Erwerb AV<410€ / Erwerb GwG Förderschule NK	II	5.795	820
20	782700	5.000376.721.004	Erwerb AV<410€ / Erwerb GwG Montanusschule	II	7.276	1.000
21	782600	5.000377.710.001	Erwerb AV>410€ / Erwerb AV Förderschule NK	II	1.560	900
22	782200	5.000401.700.001	Erwerb unbeb. Grundstü-cke / Erwerb Grundstücke	IV	104.034	9.900

Erläuterungen:

Zu 1: Der vorhandene Serverschrank in der Grundschule Wiehagen war zu klein für die aktuelle und zukünftige Technik. Ein Ersatz wurde erforderlich.

Zu 2: In der Löwengrundschule waren Anstricharbeiten zwingend notwendig.

Zu 3: Bedingt durch die Corona-Krise wurden zusätzliche Homeoffice-Lizenzen bei der regioIt erworben. Nur so konnte der laufende Betrieb aufrechterhalten werden.

Zu 4: Durch die Beschaffung zusätzlicher Laptops für das Homeoffice sind u.a. auch die Kosten für die Unterhaltung der Virenscanner und der Softewareverteilungs-Tools gestiegen.

Zu 5: Es sind erhöhte Aufwendungen für den Ankauf von Geschenken für Jubilare, Traueranzeigen in Tageszeitungen und Corona bedingte Ausgaben entstanden.

Zu 6: Das Einsatzfahrzeug der Löschgruppe Holte muss auf Grund seines Alters (22 Jahre) durch ein neues Fahrzeug ersetzt werden. Die europaweite Ausschreibung führte zu einem höheren Angebot als eingeplante Mittel im Haushaltsplan. Es wurden nach feuerwehrtechnischen Gesichtspunkten nochmals alle Positionen geprüft, um die notwendigen Auszahlungen zu reduzieren. Weitere Einsparungen sind nicht möglich, und es ergab sich der dargestellte Mehrbedarf..

Zu 7: Die Erhöhung der Krankenhausinvestitionsumlage 2020 wurde erst mit Eingang des Bescheides bekannt.

Zu 8-12: Im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms zur Beschaffung dienstlicher Endgeräte für LehrerInnen wurde eine Office-Anwendung vorgesehen. Es handelt sich um den Erwerb von Mietlizenzen.

Zu 13: Der Ansatz für die Auszahlung der Umsatzsteuer auf erbrachte Verwaltungsleistungen reichte nicht aus.

Zu 14: In zwei verwaltungsgerichtlichen Verfahren wegen amtlichen Gewerbeabmeldungen sind die gegnerischen Anwaltskosten und Gerichtsgebühren zu zahlen.

Zu 15: Die Kosten für die Abschlagszahlungen an den Wupperverband wurden für das Jahr 2020 erhöht. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanungen lag der Bescheid des Wupperverbandes noch nicht vor.

Zu 16: Die Beitragszahlungen für die Unterfallversicherung sind auf Grund gesetzlicher Verpflichtung an die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen zu entrichten. Die Beiträge wurden erhöht.

Zu 17: Für die Einrichtung eines Videokonferenzraumes ist die Anschaffung einer Videokamera erforderlich.

Zu 18: Gegen die Verordnung für den verkaufsoffenen Sonntag anlässlich des Martinsmarktes wurde von der Gewerkschaft ver.di Klage beim Oberverwaltungsgericht eingereicht. Der Klage wurde stattgegeben. Die anhängigen Kosten sind von der Stadt zu tragen.

Zu 19: Für die sichere Aufbewahrung von Schülerdaten, Klassenbüchern etc. war die Anschaffung zweier abschließbarer Stahlschränke erforderlich.

Zu 20: Der Einbaukühlschrank im Bistro der Förderschule Nordkreis war defekt und musste ersetzt werden.

Zu 21: Die Montanushauptschule benötigt für den Kunst-, Technik-u. Werkunterricht noch diverse Geräte (Trocknungswagen, Dekupiersägen, Schraubstöcke, Tellerschleifmaschinen)

Zu 22: Die Stadt Hückeswagen hat mit den Eigentümern von Flächen im Gebiet Großberghausen eine Einigung über den Flächenkauf erzielt. Die Flächen sollen zukünftig den Besuchern der Bevertalsperre als Parkplatzmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung der dargestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch:

Zu 1: Minderauszahlungen im Bereich der „Sanierung Montanusschule“ 783110 / 5.000478.700.200

Zu 2: Minderaufwendungen im Bereich der „sonstigen schulischen Aufgaben“ 542900 / 1.21.10.01

Zu 3: Minderaufwendungen im Bereich „Altstadtfest“ 543901 / 1.25.01.01.02

Zu 4: Minderaufwendungen im Bereich „Altstadtfest“ 543901 / 1.25.01.01.02

Zu 5: Mehrerträge im Bereich der „allgem. Verwaltungsführung“ 459800 / 1.11.02.10.01

Zu 6: Minderauszahlungen im Bereich „Erwerb Anlagevermögen FB I“ 782600 / 5.000382.710.001 und der „Sanierung Montanusschule“ 783110 / 5.000478.700.200

Zu 7: Minderaufwendungen im Bereich „Allgem. Sonstige Finanzwirtschaft“ 552800 / 1.61.02.01.01

Zu 8-12: Minderaufwendungen im Bereich „Allgem. Sonstige Finanzwirtschaft“ 552800 / 1.61.02.01.01

Zu 13: Minderaufwendungen im Bereich „Allgem. Sonstige Finanzwirtschaft“ 552800 / 1.61.02.01.01

Zu 14: Minderaufwendungen im Bereich „Allgem. Gefahrenabwehr“ 529100 / 1.12.01.01

Zu 15: Minderaufwendungen im Bereich „Grünflächenunterhaltung“ 523100 / 1.55.01.01

Zu 16: Minderaufwendungen im Bereich „Allgem. Sonstige Finanzwirtschaft“ 552800 / 1.61.02.01.01

Zu 17: Minderauszahlungen im Bereich der „Sanierung Montanusschule“ 783110 / 5.000478.700.200

Zu 18: Minderaufwendungen im Bereich „Allgem. Gefahrenabwehr“ 529100 / 1.12.01.01

Zu 19: Minderauszahlungen im Bereich „Erwerb bewegl.AV Realschule“ 782600 / 5.000375.710.001

Zu 20: Minderauszahlungen im Bereich „Erwerb bewegl.AV Realschule“ 782600 / 5.000375.710.001

Zu 21: Minderauszahlungen im Bereich „Erwerb bewegl.AV Realschule“ 782600 / 5.000375.710.001

Zu 22: Minderauszahlungen im Bereich der „Sanierung Montanusschule“ 783110 / 5.000478.700.200

Beteiligte Fachbereiche:

FB	I		
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Heike Otto